

R. Grassmann,

Der Krieg von 1870-71

zwischen Frankreich und Deutschland.
300 Seiten 12. Zweite Aufl., broch.
Die Darstellung, leicht verständlich gehalten,
behar für 50 Pfg. hier,
für 60 Pfg. ausserhalb
bei portofreier Zusendung durch die Post
empfehlen

R. Grassmann Verlag,
Stettin, Kirchplatz 3
(in der Annoncenannahme),
Kirchplatz 4 und
Kohlmarkt 10 (in Läden).

Bitte!

Eine 76 Jahre alte Frau, welche
bereits seit 10 Jahren an unheilbarer
Krankheit leidet, befindet sich in den
immerwährenden Verhältnissen; es ist ihr un-
möglich, selbst noch etwas zu verdienen,
und es fehlt ihr auch an Angehörigen,
welche sie unterstützen könnten. Hier bietet
sich eine schöne Gelegenheit zum Wohl-
thum! — Gaben nimmt die Expedition
dieses Blattes entgegen.

Bekanntmachung.

Nach einer am 15. d. Mis. ausgeführten chemischen
Untersuchung enthält das Wasser der hiesigen Leitung
100,000 Theile 6,60 Theile organischer Substanzen.
Der Polizei-Präsident.
In Vertretung:
Bank.

Verdingung.

Die Arbeiten und Lieferungen zur Umdeckung des
aus 400 qm großen Schieferdaches des Empfangs-
gebäudes auf Bahnhof Samter sollen vergeben
werden.
Die Bedingungen liegen im Geschäftszimmer der
unterzeichneten Betriebsinspektion, im hiesigen Bahnhofs-
empfangsgebäude, während der Amtsstunden zur
Einsicht aus und können auch von derselben gegen post-
liche Einzahlung von 25 Pf. baar bezogen werden.
Der Eröffnungstermin für die Angebote ist auf Mitt-
och, den 4. August d. J., 11 Uhr Vormittags, im
einstufigen Geschäftszimmer festgesetzt.
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Bosen, den 16. Juli 1897.
Der Vorstand der Königl. Eisenbahnbetriebsinsp. I.

Verdingung der Herstellung eines 92 m langen Böhlwerks am Güterbahnhof Kragwitz und Verdingung eines 30 m langen Böhlwerks südlich der Fabrik benachbarter Produkte „Union“ zu Glienken bei Station 40 + 50 der Nebenbahn Stettin-Jahenitz.

Die Bedingungenunterlagen liegen auf der unterzeich-
neten Bauabtheilung zur Einsicht aus und die Ange-
bote nebst Bedingungen können für jedes der vor-
genannten Bauwerke gegen post- und briefgeldfrei
Einzahlung von 0,80 M in Baar vor da bezogen
werden.
Die Angebote sind versiegelt post- und briefgeldfrei
und mit der Aufschrift „Angebot auf Herstellung eines
92 m langen Böhlwerks in Kragwitz“ bezüg. „eines
30 m langen Böhlwerks in Glienken“ bis zum
4. August d. J., Vormittags 12 Uhr, zu wel-
cher Zeit die Öffnung der Angebote im Gegenwart der
zwei erschienenen Bieter beginnt wird, an die unter-
zeichnete Bauabtheilung einzureichen.
Zuschlagsfrist 4 Wochen.
Königliche Bau-Abtheilung Stettin.
Neu-Tornen, Allee-Strasse 82.



Stammeshererei Breslau

bei Pretzborn, Kreis Cammin.

Auktion

von ca. 45 Böden
Sonntag, den 14. August,
Mittags 12 Uhr.
Angebot erfolgt von 50 Mark an.
Abholung auf vorherige Anmeldung von den Bah-
höfen Wiesdorf und Kaditt.
Breslau, den 20. Juli 1897.
Die von Flemming'sche Guts-Verwaltung.



Es kostet nichts

wenn Sie sich durch eigene Prüfung von der Güte und
Preiswürdigkeit unserer Herren- u. Damenstoffe
überzeugen, Sie haben vielmehr den Vortheil, dass Sie
in aller Ruhe Ihre Wahl ohne Beeinflussung des Ver-
käufers aus einer unerreichbar reichhaltigen Muster-
collection treffen können.

Also verlangen Sie

von unseren grossen Lagerbeständen in gediegen
eleganten Cheviot, Kammgarn, Tuch, Bucks-
kin, Loden, Paletotstoffen, Damentuchen,
Damenkleiderstoffen jeder Art und Baum-
wollwaren

Muster franco

mit Gratis-Beigabe, welche wir direct an Private ohne Kaufverpflichtung
senden. — Anerkennungsschreiben in grösster Zahl.

Tuchausstellung Augsburg 5.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Berücksichtigungsbetrag am 1. Juni 1897: 718 1/2 Millionen Mark. Dividende im
Jahre 1897: 30 bis 134 % der Jahres-Normalprämie — je nach Art und Alter der Versiche-
rung. Vertreter in Stettin:
Ludwig Rodewald, König-Altestr. Nr. 38, am Kaiser-Wilhelm-Platz.

Schutz Verlust

in Folge
Einbruchs-Diebstahls

gewährt die
Transatlantische
Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft, Hamburg.

General-Vertreter für Stettin: Fr. Pitzschky & Co., gr. Oderstr. 18/20.
Agenten werden überall gegen hohe Bezüge angestellt.

Internationale Kunstaussstellung Dresden 1897

1. Mai — 30. September.

Ingenieurschule zu Zweibrücken

(Rheinpfalz).
Höhere Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik.
Die Anstalt besitzt zwei Lehrpläne, A und B, welche beide fünf
Semester umfassen.
Lehrplan A. Ausbildung der Studierenden zu Maschinen- resp. Elektro-
ingenieuren.
Aufnahmebedingung: Nachweis der Kenntnisse,
die an einer Realschule bis zum Absolutorium erworben
werden.
Lehrplan B. Ausbildung der Studierenden zu Maschinen- und Elektro-
technikern.
Aufnahmebedingung: Nachweis einer guten
elementaren Schulbildung, sowie einer mindestens ein-
jährigen praktischen Thätigkeit in einer Fabrik oder
mechanischen Werkstatt.
Die Annahme neuer Schüler erfolgt in der ersten Hälfte der Monate
April und Oktober. — Das vollständige Programm der Schule wird kosten-
los zugesandt.
Der Direktor: Paul Wittsack.

Königliche Maschinenbauschulen zu Dortmund.

Am 15. Oktober er. beginnen im Neubau die neuen Lehrurse.
Abtheilung I. Königl. techn. Mittelschule für Maschinenbau, einschliesslich
Elektrotechnik. Der in diese höhere Fachschule Aufzunehmende muss im Besitz des einjährigen Dienst-
rechtes sein und praktisch gearbeitet haben.
Abtheilung II. Königl. Werkmeisterschule für Maschinenbau, einschliesslich
Elektrotechnik. Aufnahmebedingungen: Gute Volksschulbildung und vierjährige praktische Arbeitszeit.
Die Anmeldungen sind für das Winterhalbjahr im August, für das Sommerhalbjahr
im Februar zu bewirken. Beide Abtheilungen gehören zu den technischen Schulen, deren Reife-
zeugnisse von den preussischen Staatsbehörden vorzugsweise als Nachweis einer ausreichenden Fach-
bildung angesehen werden.
Programme kostenfrei durch die
Direktion.

Bad-Elster

Königreich Sachsen.

Alkalische Eisenquellen, eine Glaubersalzquelle (die Salzquelle) und eine
lithion- und eisenhaltige Quelle (die Königsquelle). Kohlensäurereiche Stahlbäder,
Moorbäder von Eisenmineral-Moor, elektrische und Fichtennadel-
bäder, Kohlensäure Bäder System Dr. Keller, künstliche Salz- und Soolbäder,
Dampfbäder, Molken, Keisr. Personal für Massage. Wasserleitung von
Quellwasser. Reichbewaldete Umgebung. Die Parkanlagen gehen unmittelbar in den Wald über.
Bahnhstation, Post- und Telegraphenamt, Protestantischer und katholischer Gottesdienst.
Frequenz 1896: 7473 Personen. Kurzeit: 1. Mai bis 30. September. Vom 1. bis
15. Mai und 1. bis 30. September ermässigte Bäderpreise. Für die vom 1. September an Eintreffenden
halbe Kurtaxe.
Täglich Concerte der Königlichen Badecapelle, gutes Theater, Künstler-
Concerte, Spielplätze für Kinder und Erwachsene (u. a. Lawn Tennis).
Neuerbautes Kurhaus mit Kursaal, Speise-, Spiel-, Lese-, Billard- und Ge-
sellschaftszimmer. Elektrische Beleuchtung.
Versand von Moorerde und Mineralwasser in vorzüglicher, haltbarer Füllung. Ausführ-
liche Prospekte postfrei durch die
Königliche Bade-Direction.

Waareneendungen von 10 Mk. an franco. — Umtausch gestattet.

Für 5 Mk. 60 Pfg. 3 Meter 10 Ctm. Mode-Buckskin zu einem completen Herren-Anzug.	Für 4 Mk. 50 Pfg. 6 Meter Damenkleiderstoff zu einem gediegenen Kleide.
Für 6 Mk. 60 Pfg. 3 Meter 30 Ctm. Cheviot, schwarz, blau od. braun zu e. gediegenen Anzug.	Für 5 Mk. 10 Pfg. 6 Meter schwarzes Damentuch, grosse Farben-Auswahl zu einem Kleide.
Für 3 Mk. 40 Pfg. 2 Meter 40 Ctm. englisch Leder zu einer unverwüthlichen Hose.	Für 6 Mark 6 Meter schwarzen reinwollenen Ca- chemire zu ein. Confrmandenkleide.
Für 13 Mk. 80 Pfg. 3 Meter hochfeinen Kammgarn- Cheviot zu e. eleganten Fest-Anzuge.	Für 9 Mark 6 Meter reinwollenen Modestoff in reizenden Dessins z. e. elegant. Costumie.

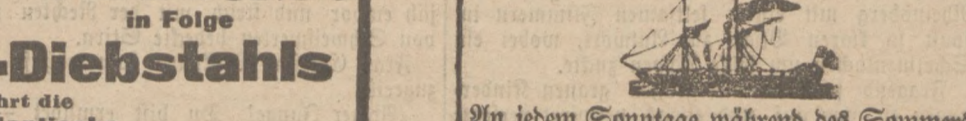
bis zu den hochfeinsten Qualitäten.

Forsttuche, Beamtentuche, schwarze Tuche, Loden, Sportstoffe.	Augsburger Specialitäten. Baumwollstoffe, Flanell, Hemdentuche, Oxfords, Bettzeug, Schürzenstoffe, Cattune, Negligestoffe.	Billard-Tuche, Livrée-Tuche, Manchester-Cord, Turntuche, Sommerstoffe.
---	--	--

Tuchausstellung Augsburg 5. Wimpfheimer & Cie.

Insel Bornholm. Hotel Helligdommen,

geschützt gegen Winde, billig und gut. Den Besuchern
dieser herrlich schönen Insel bestens empfohlen vom
neuen Besitzer
Chr. Nielsen.



Am jedem Sonntage während des Sommers:
Sonderfahrten
nach Swinemünde

per Salon-Schnelldampfer
„Heringsdorf“.
Abfahrt von Stettin Morgens 6 Uhr.
Rückfahrt von Swinemünde Abends 6 Uhr.
per Salon-Schnelldampfer
„Swinemünde“.
Abfahrt von Stettin Vormittags 10 Uhr.
Rückfahrt von Swinemünde Abends 6 1/2 Uhr.
Fahrpreise:
I. Cajüte..... 3,00 M
II. „..... 1,50 M
Nach Aufkunft in Swinemünde:
Fahrt nach Heringsdorf.
Swinemünder Dampfschiffahrts-
Actien-Gesellschaft.

Alexisbad im Harz,

vornehmer, gehobener Aufenthalt. Stahl-, Sool-, Fichtennadel-, Moorbäder, Wasserheilstaht, Kräuter-
kur, Massage u., auch Luftkurort. Saison vom 22. Mai bis Ende September. Näheres durch Prospekte,
welche gratis und franco zugelandt werden durch die
Badearzt: Dr. Ide. Badeverwaltung zu Alexisbad.

Gutsverkauf.

Ein Rittergut in Westpreußen, unweit der Bahnstation, 1174 mit 11568 M Reinertrag, mit reich-
lichem lebenden und todtm Inventar, schönen Gebäuden, Dampfheizeret (84000 Liter Contingent), Meierei,
Erbsen- und Gerstengrauen-Fabrik und Mählmühle, Ziegelei, sowie 2450 Baaren Gefässen, ist sehr preis-
werth zu verkaufen. Alles befindet sich in gutem Zustande und kann das Gut zum Ankauf nur empfohlen
werden. Näheres Auskunft erteilt kostenfrei
Gustav Nickell,
Königsberg i. Pr., Klapperwiese 10.
Woll- und Getreide-Kommissionsgeschäft.

Sehr günstige Rentengutskäufe.

Von den fünf Gütern, welche die Landbank zu Berlin, Behrenstraße 43/44,
im Kreise Berent, unweit Danzig, im Sommer 1896 in Größe von ca. 9000 Morgen zu Colon-
isationszwecken gekauft hat, sind jetzt noch an deutsche Ansiedler zu begeben:
A. vom Gute **Strippau** die **Gutshoflage** mit neuester Brennerei, allen
Gebäuden und Tathen, sowie ein behautes Dorf, im Ganzen noch 2000 Morgen, worunter
200 Morgen Wiesen, Torf und 300 Morgen Acker- und Gärtenwald.
B. vom Gute **Gr. Klink** I. das **Vorwerk Goscheritz** mit Gebäuden,
300 Morgen, worunter 40 Morgen Wiesen; II. noch 750 Morgen Acker, meist an der Chaussee, und
ca. 80 Morgen Wiesen und Torf.
C. vom Gute **Elstenthal B** nur noch eine Parzelle von 20 Hektar,
worin 5 Hektar Bruchwiese, eventl. gleich mit Gebäuden, und noch 30 Morgen Wiesen. — Saat-
en und Vorräthe überall reichlich und gut vorhanden. —
Ich bin von der Landbank beauftragt, unter ihrer Leitung, in diesem Jahre Alles zu
verkaufen, und zwar in beliebigen Größen zu festen Taxpreisen freihändig oder zu Rentengütern.
Die Preise sind billig gestellt und die Zahlungsbedingungen sehr günstig.
Der Acker, die Wiesen und Torfländ sind gut, ebenso der Stand der Saat, von denen
jeder Käufer reichlich erhält, wie auch die erforderlichen Vorräthe.
Die Güter werden sämtlich von Chausseen durchschnitten und haben evangelische Schulen
am Orte.
Gr. Klink, eine Meile von Berent, hat Bahnhof u. Post.
Zu eventl. Bauten wird kostenlos Hilfe geleistet, auf Wunsch auch Neubauten übernommen.
Ziegeleien sind vorhanden.
Jedes Grundstück wird schuldenfrei abgetrennt, Umzugskosten werden zum Theil vergütet.
Weiter gewünschte Auskunft erteile ich gerne kostenfrei.
J. B. Caspary,
Berent.

Vermiethungs-Anzeiger

des Stettiner Grundbesitzer-Vereins.

7 Stuben.

Grabow, Alexanderstr. 6a (Wiesenberg), 7 Zim.
mit Balkon und Wasserleitung können nach Wunsch
eingerichtet werden. Mietpreis 1000 M, kein Hinter-
haus, keine Kellerwohnungen.

Wreitstrasse 14, 3 Treppen, zum 1. October d.
38. Wohnung von 7 Wohnzimmer, Schrank, Bade-
und Mädchenstube mit allem Komfort und Zubehör
zu vermieten.

H. Kettner.

Elisabethstr. 59, nebst rechtl. Zubehör zu vermieten.
Kirchplatz 2, herrschaftliche Wohnung z. 1. 10. 97,
Näheres parterre rechts.

6 Stuben.

Friedrich Karlstrasse 6, herrschaftliche Wohnung von 6 Stuben, Balkon und
Zubehör durch Köhne, Administrator Kirchpl. 2.

Kronenhofstr. 12, part. u. 3 Tr., herrsch. Wohn-
u. 6 Zim., voll. resp. Gart., Pierdest. p. 1. Octob. resp.
sodort. kein Hinterh. Näh. Kaufstr. 1, 1 Tr. I.
Wrangeistr. 7, 1 Tr., eine Wohnung v. 6 Zim.
mit Balkon und Zubehö zum 1. October zu vermiet.

5 Stuben.

Sannierstr. 35 Stub., Badest., 4 Stub. Näh. Hof 1 Tr.

4 Stuben.

Junkerstr. 13, Ecke Vollenort
eine Wohnung von 5 Stuben, Balkon, Badestube zu
vermieten. Näheres b. Herrn Harnisch, part.

3 Stuben.

Bergstr. 5, 3 Stuben u. Kabinett zum 1. October.

1 Stuben.

Rindstr. 5, vorn 4 Tr. links, ein l. Vorder-
zimmer zu vermieten.

2 Stuben.

Wirkemaltee 21, Hof, 2 Stub., Hof u. Neb. Näh. III.
Philippstr. 7, 2 Stuben und Zubehö für 20 M
zu vermieten. Näh. b. Klützow, 2 Tr.

Wilhelmstrasse 20,

Hinterhaus, eine Wohnung v. 2 Stuben
an ordentliche Leute zum 1. August zu
vermieten. Näheres bei Frau Nüsse,
Borberhaus 1 Tr.

1 Stuben.

Wöblirte Stuben.
Gr. Laßtabe 34, 2 Tr. r., febl. möbl. Vorderz., sep. Eing.
Wilhelmstr. 7, p. l., fremdbl. möbl. Zim. z. 1. August.

Schlafstellen.

Schuhstr. 31, Hof 4 Tr., findet ein junger Mann
freundliche Schlafstelle.
Philippstr. 11, Hof 1 Tr., finden 2 junge Leute
freundliche Schlafstelle

Läden.

Faltenwaalercirasse 119, ein Laden z. 1. 8. zu verm
Näheres im Futtergeschäft.
1 Laden zur Fleischeri z. verm. Näh. Pöbigerstr. 66,
Elisabethstr. 15, ein Laden zum 1. October zu verm.

Vindenstrasse 25,

ein Laden zu vermieten.
Näheres Kirchplatz 3, 1 Treppe.

Handelskeller.

Sannierstr. 3 Handelskeller z. v. Näh. Hof 1 Tr.

Geschäftslokale.

Steinstrasse 8b, Restauration oder Gastwirtschaft
ohne Inventar zu vermieten durch Rosenow.

